

	<p>Objekt: Trichterglas mit Allianzwapen Lippe-Dohna</p> <p>Museum: Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg Am Grünen Gitter 2 14414 Potsdam 0331.96 94-0 info@spsg.de</p> <p>Sammlung: Glas</p> <p>Inventarnummer: XIII 866</p>
--	--

## Beschreibung

Spitzkelch aus farblosem Glas, leicht ansteigender Fuß, der sich konisch weitende, massive Schaft ist mit polierten Facetten beschliffen, die oben als mattierte Rundbögen mit Ketten aus kleinen geblänkten Kugelungen auslaufen. Auf der sich nahtlos anschließenden trichterförmigen Kupa befindet sich in Mattschnitt ein Allianzwapen unter einer Grafenkrone. Bei dem heraldisch rechten Wapen handelt es sich um ein geviertes Hauptschild mit einem gevierten Herzschild und lässt sich den Grafen zur Lippe zuordnen. Das heraldisch linke Wapen mit gekreuzten fünffendigen Hirschstangen verweist auf die Familie von Dohna, in diesem Fall den weiblichen Ehepartner. Der beschliffene Mündungsrand ist mit einem geblänkten Kugelfries verziert. Seit der Heirat Simon Heinrichs zur Lippe-Detmold (1649–1679) mit Amalia von Dohna-Vianen (1654–1700), Erbburggräfin zu Utrecht, Erbin von Vianen und Ameiden, im Jahr 1666 waren die Häuser Lippe und Dohna verwandschaftlich verbunden. Das Glas dürfte allerdings nicht aus dem 17. Jahrhundert stammen. Aufgrund formaler und stilistischer Kriterien ist es der Potsdamer Hütte zuzuschreiben und zwischen 1700 und 1715 zu datieren (vgl. Inv. Nr. XIII 864; Schmidt, Brandenburgische Gläser, 1914, Taf. 4, 5+6). Einer dokumentierten Eheschließung eines Grafen zu Lippe mit einem weiblichen Mitglied derer von Dohna lässt sich der Kelch nicht zuordnen. Er wurde 1978 gemeinsam mit einem Pendant (Inv. Nr. XIII 867) mit Mitteln der Deutschen Klassenlotterie aus der Sammlung Dohna erworben.

Verena Wasmuth

## Grunddaten

Material/Technik:

Glas, farblos, geschliffen

Maße:

Hauptmaß: Höhe: 16.00 cm Durchmesser:  
9.30 cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1700-1715
	wer	Potsdamer Glashütte
	wo	Mark Brandenburg

## Schlagworte

- Allianzwappen
- Glaspokal
- Glasschnitt
- Weinglas

## Literatur

- Grommelt, Carl / Mertens, Christine von: Das Dohnasche Schloss Schlobitten in Ostpreußen, Stuttgart 1962 (Bau- und Kunstdenkmäler des deutschen Ostens, Bd. 5). , S. 322, 332, Abb. 323